

Pressemitteilung

Fachliche und soziale Kompetenz für den Patienten: Radiologieassistenten stellen ihren Beruf vor

Berlin/Hamburg, 26. Oktober 2017. Sie arbeiten mit Hightech-Geräten, bringen viel Einfühlungsvermögen für ihre Patientinnen und Patienten mit und sind ebenso unverzichtbar für die medizinische Versorgung wie Ärzte und Krankenpfleger: Medizinisch-Technische Radiologieassistenten (MTRA). Spannende Aussichten für ausbildungsinteressierte Schülerinnen und Schüler, die bei bundesweiten MTRA-Aktionstagen einen Blick hinter die Kulissen von MTRA-Schulen und radiologischen Instituten werfen können.

„Bildgeber“ für Diagnostik und Therapie

MTRA sind wichtiger Teil des Teams in einer radiologischen Praxis oder Klinik. Ohne sie gäbe es beispielsweise keine Röntgenbilder. Auf deren Grundlage erstellt der Arzt seine Diagnose und bestimmt damit die richtige Therapie. Der enge Kontakt zu Menschen macht den Beruf abwechslungsreich, schließlich ist jeder Patient anders und braucht eine individuelle Behandlung. Hinzu kommt die enge Zusammenarbeit mit Radiologinnen und Radiologen. Wichtig für die medizinische Bildgebung und die Therapie durch interventionelle Radiologie, Nuklearmedizin und Tumorbestrahlung ist auch eine hohe technische und medizinische Expertise. Die dreijährige Ausbildung findet an Berufsfachschulen statt, hat aber durch viele Praktika einen dualen Charakter. Ausbildungsvoraussetzung ist der Realschulabschluss und ein Interesse an naturwissenschaftlichen Fächern.

MTRA live erleben

Damit sich Schülerinnen und Schüler selbst ein Bild von diesem verantwortungsvollen Beruf machen können, veranstalten MTRA-Schulen bundesweit im November 2017 die MTRA-Aktionstage. „Schau rein, was für Dich drinsteckt“: Das Motto ist Programm, denn die Besucher erleben in den Schulen und an radiologischen Instituten live, wie Röntgengeräte, Computer- und Magnetresonanztomografen funktionieren. Ihre Fragen beantworten MTRA, MTRA-Schüler und Radiologen vor Ort.

Quelle und mehr Informationen: <https://berufenet.arbeitsagentur.de>, www.mtawerden.de sowie www.medizin-mit-durchblick.de.

Kostenfreier Besuch des Aktionstags

Alle Termine, Orte und Informationen finden Sie auf www.mtawerden.de > MTRA-AKTIONSTAGE 2017. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gemeinsame Nachwuchskampagne von drei Vereinigungen

Die Berufsinformationskampagne „Schau rein, was für Dich drinsteckt“ wird seit 2009 jährlich im November vom Dachverband für Technologen/-innen und Analytiker/-innen in der Medizin Deutschland e.V. (DVTA), der Vereinigung Medizinisch-technischer Berufe in der DRG (VMTB) und der Deutschen Röntgengesellschaft e.V. (DRG) veranstaltet. Die Wahl des Aktionsmonats November ist kein Zufall: Am 8. November 1895 entdeckte Wilhelm Conrad Röntgen die Strahlen, die die Medizin veränderten. Der Tag wird als „International Day of Radiology“ gefeiert.

MTRA-Aktionstage 2017 – Termine

Alle Termine unter <http://www.mtawerden.de/aktionstage/2017-mtra.html>

Pressekontakt

Andreas Pfeiffer

Dachverband für Technologen/-innen und Analytiker/-innen in der Medizin Deutschland e.V. (DVTA)
Spaldingstr. 110b // 20097 Hamburg
Tel. 0 40/23 51 17-0 // E-Mail: andreas.pfeiffer@dvta.de

Inga Godhusen

Deutsche Röntgengesellschaft e.V. (DRG)
Ernst-Reuter-Platz 10 // 10587 Berlin
Tel. 0 30/91 60 70-45 // E-Mail: godhusen@drg.de

SCHAU REIN,
WAS FÜR DICH
DRINSTECKT

EIN BERUF STELLT
SICH VOR

Medizinisch-Techni-
sche/r
Radiologieassistent/
in (MTRA)

www.mtawerden.de